



**Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz**  
**Conférence suisse des offices de la formation professionnelle**  
**Conferenza svizzera degli uffici della formazione professionale**

Eine Fachkonferenz  
der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren  
Une conférence spécialisée  
de la Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique

# JAHRESBERICHT 2020

**Bern, 26. Mai 2021**

261.50-1.6

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Die SBBK und ihre Organe</b>	<b>3</b>
1.1	Plenarversammlung und erweiterte Mitgliederversammlung	3
1.2	Vorstand	3
1.3	Büro	3
1.4	Kommissionen	3
1.5	Geschäftsstelle	4
<b>2</b>	<b>Aktivitäten</b>	<b>5</b>
2.1	Beteiligung an Vernehmlassungen	6
2.2	Projekte	6
2.3	Sitzungen der SBBK-Organe im 2020	7
<b>3</b>	<b>Jahresziele 2020 und Berichterstattung</b>	<b>8</b>
<b>4</b>	<b>Mitglieder</b>	<b>19</b>
4.1	Plenarversammlung	19
4.2	Erweiterte SBBK	22
4.3	Vorstand	23
4.4	Kommissionen	23
<b>5</b>	<b>Geschäftsstelle</b>	<b>26</b>
<b>6</b>	<b>Anhang</b>	<b>26</b>

# 1 Die SBBK und ihre Organe

## 1.1 Plenarversammlung und erweiterte Mitgliederversammlung

Die SBBK hat sich im 2020 zu zwei Plenarversammlungen und einer erweiterten Mitgliederversammlung getroffen. Bei Letzterer sind neben den kantonalen Leitungen der Berufsbildungsämter ebenfalls jene Amtsleitungen eingeladen, welche in den Kantonen gegenüber dem Regierungsrat für die Themen der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BSLB) oder der Weiterbildung zuständig sind.

Die erweiterte SBBK hat am 27. Mai 2020 an der ordentlichen Mitgliederversammlung in Luzern getagt. Die Plenarversammlungen fanden am 18. Februar 2020 und am 18. September 2020 statt.

## 1.2 Vorstand

Der Vorstand setzt sich aus insgesamt neun Mitgliedern zusammen. Darunter ist das Präsidium, die zwei Vize-Präsidien sowie die beiden Präsidien von KBSB und IKW vertreten. Die Direktion des SDBB, die geschäftsführende Person der Conférence latine de l'enseignement post-obligatoire (CLPO) und die Leitung Berufs- und Weiterbildung des SBFI nehmen als ständige Gäste an den Sitzungen des Vorstandes teil. Somit setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Christophe Nydegger (FR, Präsident), Paolo Colombo (TI, Vize-Präsident), Niklaus Schatzmann (ZH, Vize-Präsident), Peter Bleisch (AR), Lionel Eperon (VD), Theo Ninck (BE), Christof Spöring (LU), Benedikt Feldges (IKW), Daniel Reumiller (KBSB); Gäste: Jean-Paul Jacquod (SDBB), Jean-Pascal Mouglin (CLPO), Rémy Hübschi (SBFI).

Der Vorstand behandelt die strategischen Dossiers der SBBK, beauftragt die SBBK-Kommissionen mit der Ausarbeitung von SBBK-Positionen zuhanden dem Vorstand. Der Vorstand hat sich im 2020 zu neun ausserordentlichen Telefonkonferenzen sowie zu sechs ordentlichen Vorstandssitzungen getroffen.

## 1.3 Büro

Das Büro der SBBK setzt sich zusammen aus dem Präsidium, den zwei Vize-Präsidien und zwei Vertretungen der SBBK-Geschäftsstelle. Die Aufgaben des Büros sind die Triage der laufenden Geschäfte und die Vorbereitung der Vorstands- und Plenarsitzungen.

## 1.4 Kommissionen

Die Aufgaben der Konferenz werden von neun ständigen Kommissionen erfüllt, welche die folgenden Bereiche abdecken:

- Berufliche Grundbildung (KBGB)
- Berufsentwicklung (KBE)
- Finanzen Berufsbildung (KFB)
- Übergänge (KÜB)
- Berufsabschluss für Erwachsene (KBAE)
- Organisation und Prozesse (KOP)
- Qualifikationsverfahren (KQV)
- Höhere Fachschulen (KHF)
- SDBB (KSDBB)

Die Kommissionen können für verschiedene Aufgaben Subkommissionen und Arbeitsgruppen bilden.

## 1.5 Geschäftsstelle

Die SBBK-Geschäftsstelle nahm auch 2020 ihren offiziellen Auftrag wahr: Sie bereitete die Plenar- und Mitgliederversammlungen und die Sitzungen des Vorstandes vor, stellte die Geschäftsführung aller Kommissionen sicher und setzte die von der SBBK-Mitgliederversammlung gesteckten Jahresziele um. Die Herausforderungen waren dieses Jahr aufgrund der Pandemiesituation besonders gross, da die Sitzungen mehrheitlich online durchgeführt wurden und sehr flexibel und rasch auf die aktuellen Fragestellungen reagiert werden musste. Intensiver als die Jahre zuvor übernahm die Geschäftsstelle die wichtige Funktion, die kantonalen Ämter über aktuelle Entwicklungen zu informieren und die Haltung der kantonalen Berufsbildungsämter in der Verbundpartnerschaft zu vertreten. Entsprechend war die Geschäftsstelle auch im Jahr 2020 in zahlreichen nationalen Gremien vertreten.

Mitten im ersten Lockdown im Frühling konnte die Stelle der SBBK-Geschäftsführerin neu besetzt werden: Miriam Shergold übernahm am 1. Mai den seit der Pensionierung von Mark Gasche vakanten Posten und besetzte die Stelle mit neuem Elan und Engagement. Zur gleichen Zeit trat Andrea Stierli in die Geschäftsstelle ein und übernahm die Stelle von Carla Gasser als Zuständige für alle Gremiengeschäfte des SBBK-Büros, SBBK-Vorstands und der SBBK-Plenarversammlung. Im Februar 2020 nahm Corinne Schumacher ihre Arbeit als Projektleiterin im Rahmen der bundesrätlichen Massnahme «Kostenlose Standortbestimmung, Potentialanalyse und Laufbahnberatung für Erwachsene über 40 Jahre», seit November 2020 «viamia» genannt, und der BSLB-Strategie auf. Für die Leitung der sechs Projekte BB2030 im Bereich Berufsabschluss für Erwachsene konnte Anita Haas ab März 2020 engagiert werden. Die Projekte Anrechnung von Bildungsleistungen sowie Direkte & indirekte Bildungskosten konnten gestartet bzw. fortgeführt werden.

## 2 Aktivitäten

Inhaltlich lagen die Schwerpunkte des Jahres 2020 bei der verbundpartnerschaftlichen Lösungsfindung und interkantonalen Koordination der besonderen Herausforderungen im Rahmen der Covid-19-Pandemie. Der Fokus lag im Frühling auf der Sicherstellung der Qualifikationsverfahren 2020 mit dem Ziel, allen Lernenden trotz Corona den Lehrabschluss sowie die Berufsmaturität zu ermöglichen. In verbundpartnerschaftlicher Arbeit wurde unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Kantone wie auch der verschiedenen Berufe abgestimmt, wie die Qualifikationsverfahren durchgeführt werden sollten. Die praktischen Abschlussarbeiten beziehungsweise Prüfungen wurden entweder wie gewöhnlich im Ausbildungsbetrieb oder zentral in einem ÜK-Zentrum durchgeführt, oder es wurde – falls die Umstände es verlangten – gänzlich darauf verzichtet. In diesen Fällen wurden die Abschlussnoten aus der Bewertung der Berufsbildner/innen im Betrieb generiert. Mit dieser abgestimmten Lösung ermöglichten es die Akteure auf politischer und operativer Ebene mit grossem Engagement den Lernenden, ihren Abschluss zu erlangen. Auch für Repetent/innen und Erwachsene ausserhalb eines geregelten Bildungsganges wurden Lösungen gefunden, um den Berufsabschluss zu ermöglichen.

Ein weiterer Fokus lag in der Lösungsfindung für den weiteren Verlauf der Berufslehren: Einige Branchen waren von Betriebsschliessungen während der Pandemie betroffen (Gastgewerbe, Hotellerie, Veranstaltungs- und Fitnessbranche, Detailhandel Non-Food-Bereich), weshalb für deren Lernende Ersatzformate aufgebaut werden mussten. Dies erforderte regional eine starke Zusammenarbeit der Kantone mit den kantonalen Organisationen der Arbeitswelt und national eine Koordination und Bündelung der Angebote. Demgegenüber waren andere Branchen sehr stark ausgelastet (Betreuung, Gesundheit, Detailhandel Food-Bereich) und haben ihre Lernenden überdurchschnittlich in die betriebliche Arbeit einbezogen. Hierbei musste garantiert werden, dass die Lernenden den Berufsfachschulunterricht weiterhin besuchen konnten. Weitere Themen, die von den Akteuren gemeinsam bearbeitet wurden, waren Kurzarbeit für Lernende, Fernunterricht in den Berufsfachschulen, Beibehaltung der überbetrieblichen Kurse sowie Ersatzformate für den Berufswahlprozess und für Berufsmessen.

Um diese Koordinationsarbeiten abzustimmen, wurde vom Bundesrat die verbundpartnerschaftliche «Task Force Perspektive Berufslehre 2020» ins Leben gerufen. Die SBBK war mit ihrem Präsidenten, einem Mitglied und einer Vertretung aus der Geschäftsstelle vertreten und hat die Anliegen der Kantone eingebracht. Seit dem Kick-Off Mitte März 2020 haben bis Ende Jahr 60 Telefonkonferenzen und Sitzungen stattgefunden, die mit regelmässigen Monitorings und Umfragen in den kantonalen Berufsbildungsämtern untermauert wurden.

Die SBBK hat eine neue Kommission «Höhere Fachschulen» mandatiert. Sie übernimmt die Arbeit, die seit rund zwei Jahren durch eine Arbeitsgruppe geleistet wurde. Auch die Revision der Bildungsverordnungen ist weitergetrieben worden. Hauptthemen waren die grossen Berufe wie die MEM-Berufe und die Kaufleute EFZ, die Büroassistent/-innen EBA, die Detailhandelsfachfrauen/-männer EFZ sowie die Detailhandelsassistent/-innen EBA. Insbesondere in den Berufen Kaufleute EFZ und Büroassistent/innen EBA wurden umfassende Anpassungen an den Bildungserlassen vorgenommen. Um die Kantone bei der Umsetzung zu begleiten und sie durch die zeitgerechte Erarbeitung von Umsetzungsinstrumenten zu entlasten, haben sich die Verbundpartner auf ein koordiniertes Vorgehen geeinigt und dazu ein verbundpartnerschaftlich zusammengesetztes Koordinationsgremium eingesetzt.

In dieser Krisenzeit hat die SBBK für ihre Mitglieder Empfehlungen zur Erreichung der Bildungsziele, zur Erteilung von Semesternoten an Berufsfachschulen und zur Mitfinanzierung der überbetrieblichen Kurse herausgegeben.

## 2.1 Beteiligung an Vernehmlassungen

Die SBBK hat 2020 für ihre Mitglieder Musterstellungnahmen im Zusammenhang mit den folgenden Vernehmlassung- und Anhörungsverfahren erarbeitet:

- 11 Anhörungsempfehlungen zu 14 Bildungsverordnungen (Kommission Berufsentwicklung)
- Anhörung zu den QV-Regelungen mit Validierung

## 2.2 Projekte

Die Arbeiten an konkreten Projekten im Rahmen des verbundpartnerschaftlichen Strategieprozesses «Berufsbildung 2030» liefen trotz der pandemischen Situation parallel weiter: Insbesondere das Folgeprojekt zu den Anforderungsprofilen sowie die Ausarbeitung einer Governancestruktur durch eine Arbeitsgruppe des Steuergremiums BB2030. Die Zusammenarbeit im Rahmen dieser zusätzlichen Steuerungs- und Informationsebene wurde konsolidiert. Weiter wurde insbesondere auch an der Entwicklung der nationalen Strategie für die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BSLB-Strategie) im Lead der KBSB gearbeitet. Das Leuchtturmprogramm «viamia» konnte erfolgreich in 11 Pilotkantonen implementiert werden. Im Rahmen des Projekts «Berufsabschluss für Erwachsene: Anrechnung von Bildungsleistungen» (Massnahme 4 des Bundesrates zur Förderung des inländischen Arbeitskräftepotenzials, 15.5.2019) wurde eine Auslegeordnung über die gesamtschweizerische Anrechnungspraxis von Bildungsleistungen in der beruflichen Grundbildung und der damit verbundenen Herausforderungen publiziert. Die Studienergebnisse flossen in die weiteren Projektarbeiten ein. Mit dem Abschluss des Projekts „Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung für Erwachsene“ und der Verabschiedung einer Empfehlung durch die SBBK wurde ein erstes Instrument zur Förderung einer einheitlichen Anrechnungspraxis geschaffen.

Für die umfangreichen Revisionen in den Berufsfeldern des Detailhandels und der kaufmännischen Grundbildung hat die SBBK ein Nationales Koordinationsgremium mit der Vorbereitung der Umsetzungsinstrumente und der Prüfung deren Finanzierung sowie mit der Koordination der Arbeiten beauftragt. In diesem Gremium nehmen neben vier Kantonsvertretern und der Geschäftsführerin der KBGB die beiden Oda, die SKKBS und die mit den Umsetzungsprojekten beauftragte ectaveo AG Einsitz.

### 2.3 Sitzungen der SBBK-Organen\* im 2020

Die SBBK-Kommissionen führten im 2020 erneut zahlreiche Sitzungen durch. Für einzelne Themen wurden ad hoc Arbeitsgruppen gebildet. Bei der Zusammensetzung wurde gezielt auf die gute Vernetzung der drei Fachkonferenzen SBBK, KBSB und IKW geachtet.

Kommission / Organ	Subkommission	Arbeitsgruppe	Anzahl Sitzungen
Plenarversammlung			3
Vorstand			15
Berufliche Grundbildung (KBGB)			7
	Betriebliche Grundbildung D-CH (inkl. Frühlingstagung)		5
	Betriebliche Grundbildung F-CH		3
	Schulorte D-CH		3
		Nachteilsausgleich	6
		Nationales Koordinationsgremium	9
		Handlungskompetenzorientierung	1
	Evaluation BM	2	
Berufsentwicklung (KBE)			11
Qualifikationsverfahren (KQV)*			3
	Prüfungsleiter D-CH (SK-PL)		5
	Prüfungsleiter F-CH (SCOP)		9
Finanzen (KFB)			4
		KoRe+	1
Übergänge (KÜB)			6
Berufsabschluss für Erwachsene (KBAE)			5
	Koordinationsgruppen D-CH		2
Organisation und Prozesse (KOP)			5
	Subkommission Datenaustausch		5
		AG Zusammenarbeit Lernorte (BB2030)	3
Höhere Fachschulen (KHFS)			5
Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung   Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (KSDBB)			2
Steuergremium Berufsbildung 2030			7
<b>Total</b>			<b>120</b>
Anzahl Sitzungen im Vorjahr (2019)			93

\* Die Kommission Qualifikationsverfahren, deren Subkommissionen Prüfungsleiter D-CH und F-CH, die Subkommission Datenaustauschrichtlinien und die Kommission SDBB werden vom SDBB geführt.

Die Subkommission Schulorte F-CH und die Koordinationsgruppe Berufsabschluss für Erwachsene F-CH werden von der CLPO geführt.

### 3 Jahresziele 2020 und Berichterstattung

Basierend auf der Vision, Mission und den strategischen Zielen erarbeitet die SBBK jährlich das Tätigkeitsprogramm beziehungsweise die operativen Ziele. Die Zuständigkeiten werden den entsprechenden Kommissionen zugeteilt. Teilweise ist eine Abnahme der Ziele durch den Vorstand und / oder die Plenarversammlung vorgesehen. Die Jahresziele wurden an der an der Klausursitzung im November des Vorjahres erarbeitet und im Frühjahr durch Vorstand und Plenarversammlung ergänzt und konsolidiert.

Die nachfolgend aufgeführten strategischen Ziele (jeweils grau hinterlegt) gehören zu den strategischen Grundlagen der SBBK.

**Strategisches Ziel 1:** Die Berufsbildung ist effizient strukturiert und solide finanziert.

SBBK	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
1.1	<p><b>Optimieren der Governance hinsichtlich ihrer Organe (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Die SBBK bringt sich durch ihre beiden Vertreter im Steuergremium Berufsbildung 2030 aktiv in die Ausarbeitung der Vorschläge ein und gewährleistet deren Konsolidierung innerhalb der SBBK und der EDK. Die SBBK evaluiert und plant den Anpassungsbedarf der Strukturen und Prozesse innerhalb der SBBK und startet die verbundpartnerschaftliche Zusammenarbeit in der neuen Gremienstruktur.</p>	Vorstand Plenar	August 2020 Dezember 2020	Die neue Governance-Struktur wurde am Nationalen Spitzentreffen der Berufsbildung vom 09. November 2020 verabschiedet
1.2	<p><b>Optimieren der Governance hinsichtlich der Prozesse und Anreize (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Die SBBK arbeitet an der Analyse des von den Kantonen und den Organisationen der Arbeitswelt definierten Handlungsbedarfs bei der Verbesserung der Prozesse und Anreize in der verbundpartnerschaftlichen Zusammenarbeit mit und bringt ihre erarbeiteten Vorschläge zur Klärung der finanziellen und inhaltlichen Verantwortlichkeiten in die Diskussion ein.</p>	KFB Vorstand Plenar	Dezember 2020	Die KFB überwacht das Dossier. Sie hat sich zu Beginn des Prozesses entsprechend geäußert und wartet die Ausarbeitung der Vorschläge ab, bevor sie weiter Stellung bezieht.
1.3	<p><b>Transparenz der Kosten und Finanzflüsse in der Berufsbildung erhöhen</b></p> <p>Die Geschäftsstelle begleitet die vom SBF durchgeführte Erhebung der Vollkosten der Berufsbildung. Sie prüft, plausibilisiert und ergänzt die vom SBF jährlich durchgeführten Berechnungen zur Prognose der Kosten in der Berufsbildung.</p>	Geschäftsstelle KFB	September 2020 Dezember 2020	Die KFB überprüft jedes Jahr die vom SBF durchgeführten Berechnung zur Prognose der Kosten in der Berufsbildung.



**Strategisches Ziel 2:** Die Berufsbildung ist flexibel und stets auf dem neusten Stand.

SBBK	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
2.1	<p><b>Position zur Flexibilisierung der beruflichen Grundbildung weiterentwickeln</b></p> <p>Die Resultate der SBBK-Arbeitsgruppe Flexibilisierung werden mit den Arbeiten der OdA-Arbeitsgruppe zur Flexibilisierung abgeglichen und zusammen weiterentwickelt.</p>	Arbeitsgruppe Flexibilisierung	Dezember 2020	Kantonsvertreter nehmen Einsitz in den Arbeitsgruppen im OdA-Projekt „Flex 2B“. Das Projekt läuft noch weiter.
2.2	<p><b>Umsetzung der Berufsbildung 2030 mitgestalten</b></p> <p>Die SBBK beteiligt sich an der Weiterentwicklung der Berufsbildung 2030 und stellt sicher, dass die Interessen der Kantone in der Steuergruppe und in der Ausgestaltung der darin definierten Projekte angemessen vertreten sind.</p>	Vorstand Kommissionen Geschäftsstelle	laufend	<p>In vielen Projekt- und Begleitgruppen arbeiten kantonale Vertreter/innen mit.</p> <p>Der Wissenstransfer aus den Arbeitsgruppen in die Gremien der SBBK und zum Sekretariat findet nur beschränkt statt. Um eine gestaltende Rolle einzunehmen muss dieser Prozess verbessert werden.</p>
2.3	<p><b>Revision der Berufe Kaufleute und Detailhandel begleiten</b></p> <p>Die SBBK begleitet den Revisionsprozess der Berufe Kaufleute und Detailhandel. Sie analysiert den Handlungsbedarf der Kantone für eine erfolgreiche und interkantonal koordinierte Umsetzung und begleitet den Vollzug. Sie führt mit den beiden Träger-OdA regelmässige Gespräche sowohl zu operativen wie auch zu strategischen Fragen.</p>	KBGB / KBE SBBK-Vorstand	Laufend bis zum Ausbildungsstart August 2022	Nationales Koordinationsgremium arbeitet an den Umsetzungsfragen.

**Strategisches Ziel 3:** Das Bildungssystem befähigt Menschen nachhaltig für den Arbeitsmarkt und für die Integration in die Gesellschaft.

SBBK	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
3.1	<p><b>Mobilität und Spracherwerb fördern</b></p> <p>Die SBBK unterstützt Massnahmen zur Stärkung der – insbesondere nationalen - Mobilität und des Spracherwerbs in der Berufsbildung und unterstützt die Aktivitäten von Movetia unter Einbezug aller Verbundpartner. Die KBGB aktualisiert die Empfehlung der SBBK zum bilingualen Unterricht.</p>	KBGB Vorstand	<p>Laufend</p> <p>August 2020</p>	<p>Die Empfehlung zum bilingualen Unterricht wurde aktualisiert und von der Plenarversammlung verabschiedet.</p> <p>Ein Monitoring der Umsetzung wird 2021 gestartet.</p>

3.2	<p><b>Angebote für schwächere Jugendliche ausbauen</b></p> <p>Die KBGB prüft, unter Einbezug der Fördermassnahmen, Handlungsbedarf zur Förderung von EBA-Lernenden zum erfolgreichen Übergang in den Arbeitsmarkt. Als Grundlage dienen die Evaluation des SBFI zum Thema «Förderung der individuellen Begleitung» sowie die Resultate des Bundesamtes für Statistik zu den Lehrvertragsauflösungen und Abschlussquoten. Die KBGB unterstützt die Kantone in ihren Massnahmen zur Stärkung der EBA.</p> <p>Eine Arbeitsgruppe der KBGB erarbeitet eine Empfehlung zur Umsetzung der Förderung der individuellen Begleitung in den EBA-Berufen. Die KÜB prüft die Empfehlung FiB auf Massnahmen für die Nahtstellen.</p>	KBGB KÜB	Dezember 2020	<p>Eine Empfehlung zur Fachkundigen individuellen Begleitung (fiB) in der beruflichen Grundbildung mit EBA wurde am 29. April 2020 vom SBBK-Vorstand verabschiedet</p> <p>Die KÜB hat diese Aufgabe für 2021 vorgesehen.</p>
3.3	<p><b>Prozesse bei der Umsetzung des Nachteilsausgleichs verbessern</b></p> <p>Eine Arbeitsgruppe der KBGB überprüft die Umsetzung des Nachteilsausgleichs in den Kantonen und schlägt dem SBBK-Vorstand die nötigen Anpassungen in der Empfehlung 7 vor. Ziel der Überprüfung und Anpassung ist eine Vereinheitlichung der Prozesse insbesondere bei der interkantonalen Zusammenarbeit und die Umsetzung einer konsolidierten Empfehlung mit entsprechender Erhöhung der Rechtssicherheit. Zusätzlich werden die Autismus-Spektrum-Störungen in die Empfehlung aufgenommen.</p>	Arbeitsgruppe KBGB Vorstand	Dezember 2020	<p>Eine Arbeitsgruppe der KBGB wird bis im Frühling 2021 eine aktualisierte Empfehlung dem Vorstand und der Plenar zur Verabschiedung vorlegen.</p>
3.4	<p><b>Spät zugewanderten Jugendlichen und junge Erwachsene integrieren</b></p> <p>Die KÜB begleitet die konzeptionellen Arbeiten des SEM zur Verlängerung des Projekts der Integrationsvorlehre bis zum Schuljahr 2023/24 und zur Ausweitung des Programms auf Jugendliche und junge Erwachsene ausserhalb des Asylbereichs sowie auf zusätzliche Berufsfelder mit Arbeits- und Fachkräftemangel (insbesondere im Bereich Pflege und ICT-Berufe) ab dem Schuljahr 2021/22. Sie koordiniert die Umsetzung des Projekts in den Kantonen.</p>	KÜB	Laufend	<p>18 Kantone haben sich für die Führung einer INVOLPlus angemeldet. Die Konzepte sind beim SEM eingegangen und die Verträge abgeschlossen. Neu dürfen aus spätzugewandertem Jugendlichen aus EU/EFTA/Drittstaaten an den Angeboten teilnehmen.</p> <p>Da die EDK beschlossen hat, sich aus der IAS zurückzuziehen hat die KÜB im Bereich der Spätzugewanderten keine weiteren Aufgaben mehr wahrzunehmen. Die entsprechenden Prüfaufträge der IAS wurden durch das politische Steuergremium sistiert.</p> <p>Nach wie vor ist die Geschäftsführung der KÜB Ansprechpartnerin der KdK in Fragen Bildung und Migration Sek II</p>

3.5	<p><b>Integrativ beschulte Jugendliche an der Nahtstelle I</b></p> <p>Viele Jugendliche, die in der Volksschule integrativ beschult wurden, haben Schwierigkeiten, in die berufliche Grundbildung integriert zu werden. Die KÜB prüft den Handlungsbedarf in diesem Bereich mittels einer Auslegeordnung zum Thema „integrativ beschulte Jugendliche an der Nahtstelle I“.</p>	KÜB	Dezember 2020	Die KÜB hat eine breite Auslegeordnung vorgenommen und suchte dazu mit etlichen Akteuren (IV, Heilpädagogik, Brückenangeboten, Nachteilsausgleich etc.) den Kontakt. Für 2021 ist die Verschriftlichung der Auslegeordnung geplant.
3.6	<p><b>Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung von Erwachsenen (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Eine Arbeitsgruppe der KBAE erstellt anhand einer Auslegeordnung eine Empfehlung zur Anrechnung der Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung von Erwachsenen.</p>	Arbeitsgruppe KBAE Vorstand Plenar	Frühling 2020 Frühling 2020 Sommer/Herbst 2020	<p>Das Projekt wurde planmässig abgeschlossen. Eine Empfehlung wurde verabschiedet. Die Kantone befassen sich nun mit Fragen der Umsetzung der Empfehlung (ob und wie). Ein Monitoring über die Umsetzung wäre in ca. einem Jahr sinnvoll.</p> <p>Ausserdem wurde ein Teilaspekt – nämlich wie sehen sinnvolle ABU-Angebote für Erwachsene aus – in das Projekt „Erwachsenengerechte Angebote“ (vgl. 3.7) transferiert.</p>
3.7	<p><b>Erwachsenengerechte Angebote in der beruflichen Grundbildung (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Die KBAE erstellt eine Übersicht über die bestehenden Angebote für Erwachsene in der beruflichen Grundbildung und ermittelt den Handlungsbedarf für die Optimierung der Rahmenbedingungen für den Berufsabschluss für Erwachsene.</p>	KBAE	Start im Sommer 2021	Start im 2021
3.8	<p><b>Monitoring der Studierfähigkeit von BM-Absolventen und -Absolventinnen</b></p> <p>Ausgehend von den Empfehlungen der Evaluation zur Studierfähigkeit der BM-Absolventen und -Absolventinnen initiiert die KBGB das Monitoring der Studierfähigkeit.</p>	KBGB	Ab 2020	Der Auftrag für die Studie wurde im Herbst 2020 an econcept vergeben. Resultate sind Ende 2021 zu erwarten.

KBSB	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
3.1	<p><b>Umsetzung der Massnahme 3 „Kostenlose Standortbestimmung, Potenzialabklärung und Laufbahnberatung für Personen über 40 Jahre (viamia)“ vorbereiten</b></p> <p>Das Beratungsangebot zielt auf die Analyse und Stärkung der Arbeitsmarktfähigkeit von Personen über 40 Jahre ab. Im Rahmen einer Pilotphase wird es in 11 Kantonen getestet und evaluiert. Im Anschluss daran soll das Angebot in allen Kantonen der Schweiz eingeführt werden.</p>	<p>KBSB/SBFI</p> <p>KBSB/SBFI</p>	<p>Januar 2021</p> <p>Januar 2022</p>	<p>Die Vorarbeiten zur Initialisierung der Pilotphase konnten im 2020 weitgehendst abgeschlossen werden.</p>

KBSB / IKW	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
3.1	<p><b>Entwicklung von Instrumenten zur Triage im Bereich Grundkompetenzen prüfen</b></p> <p>Eine von der IKW und der KBSB durchgeführte Umfrage in den kantonalen Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungen hat ergeben, dass Bedarf für die Entwicklung von Instrumenten zur Unterstützung von der Beratung von Erwachsenen mit Schwächen im Grundkompetenzbereich besteht.</p> <p>Die IKW und die KBSB werden die Entwicklung von geeigneten Instrumenten im Rahmen der BSLB-Strategie prüfen.</p>	<p>IKW / KBSB</p>	<p>Noch offen</p>	<p>Das Triage-Projekt wurde gestartet. Ein Vorprojekt wird voraussichtlich im Mai 2021 abgeschlossen sein und die Positionierungswerkzeuge sollten vor Ende 2021 verfügbar sein.</p>

IKW	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
3.1	<p><b>Förderung der Grundkompetenzen</b></p> <p>Die IKW führt zusammen mit dem Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben die nationale Kampagne « Einfach besser! » weiter und nutzt dafür die dafür entwickelten Informationsmaterialien.</p>	<p>IKW-Vorstand</p>	<p>September 2020</p>	<p>Die Kampagne ist gut gelaufen. Die IKW bereitet nun, in Zusammenarbeit dem Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben den Relaunch vor.</p>
3.2	<p><b>Weiterbildung und Grundkompetenzen in der Berufsbildungsstrategie 2030</b></p> <p>Die IKW verfolgt die Entwicklung der Berufsbildungsstrategie 2030 und engagiert sich für die Themen, welche die Weiterbildung und die Grundkompetenzen Erwachsener betreffen.</p>	<p>IKW-Vorstand</p>	<p>Laufend</p>	<p>Durch seine Beteiligung in der CFQA stärkt die IKW weiterhin die Verbindungen zwischen Weiterbildung und der Berufsbildungsstrategie 2030</p>

**Strategisches Ziel 4:** Das Bildungssystem ist bekannt und wird verstanden.

SBBK	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
4.1	<p><b>Aufbau einer Beratung über Profile der Bildungsgefässe und deren Regelungsmechanismen (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Im SBFI-Projekt, welches zum Ziel hat, das Wissen über Profile der Bildungsgefässe und deren Regelungsmechanismen zu verbessern, bringen sich die Kantone durch die Definition ihrer Erwartungen an die Bildungsgefässe ein und verfassen dazu einen zusammenfassenden Bericht.</p>	KBE, KBGB, KQV, KFB Vorstand Plenar	Ab 2020	<p>Das BB2030-Projekt wurde auf 2024 verschoben. Diesem wurde nun das Projekt ‚Erhebung der Erwartungen und Diskussion der Bildungsgefässe‘ vorgelagert.</p> <p>Das Projekt sieht erste Ergebnisse aus einer Umfrage bei den Verbundpartnern im Q2 2021 vor.</p>
4.2	<p><b>Weiterentwicklung der Anforderungsprofile (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Die Auslegeordnung zu den bestehenden kantonalen Instrumenten im Rahmen des EDK-Projekts „Anforderungsprofile: schulische Instrumente“ ist erstellt und durch externe Expertenpersonen beurteilt. Die Arbeitsgruppen prüfen eine schweizweite Ausrollung dieser Instrumente. Die Steuergruppe und Begleitgruppe erarbeiten dazu eine Empfehlung zuhanden der SBBK und der EDK.</p>	Arbeitsgruppe Steuergruppe Begleitgruppe	Dezember 2020	Projekt läuft und kommt 2021 in die konkrete Phase mit Teilprojekten und Sub-Arbeitsgruppen.
4.3	<p><b>LENA-Strategie konsolidieren</b></p> <p>Die Resultate der Kantonsumfrage zu den offenen Fragen fliessen in die Strategie für den Lehrstellennachweis (LENA-Nachweis) ein. Insbesondere für die offene Frage des Ausschreibungszeitpunkts einigen sich die SBBK-Mitglieder auf eine einheitliche Vorgehensweise.</p>	SDBB Vorstand Plenar	April 2020 Mai 2020	LENA Strategie verabschiedet an der Mitgliederversammlung 27.05.20; Arbeiten der TBBK zu einem verbundpartnerschaftlichen Commitment zum Termin der Lehrstellenaufschaltung (ab 2022) wurden angestossen.

KBSB	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
4.1	<p><b>Nationale Strategie für die BSLB konsolidieren (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Die Stossrichtungen und strategischen Ziele der Nationalen BSLB-Strategie sind mit den Anspruchsgruppen konsolidiert. Die konsolidierte Version der Strategie sowie der Aktionsplan zu deren Umsetzung werden durch die EDK genehmigt.</p> <p>Die Schwerpunkte aus der Studie Berufsberatung 4.0, welche im Rahmen der Nationalen Strategie BSLB weiterverfolgt werden sollen, sind definiert und Empfehlungen zuhanden der KBSB formuliert.</p>	KBSB  KBSB	Frühling 2021  Dezember 2020	<p>Das Konsultationsverfahren wurde im Sommer 2020 abgeschlossen. Ausgehend von der überarbeiteten Strategie wird gemeinsam mit den verschiedenen Stakeholdern ein Aktionsplan ausgearbeitet. Dieser Schritt erfolgt ab 2021. Die Genehmigung der Strategie und des Aktionsplans durch die EDK ist für Herbst 2021 geplant.</p>

				BB4.0: Gewisse Aspekte und Erkenntnisse der Studie sind in das Projekt viamia eingeflossen. Die Ableitung von Empfehlungen erfolgt im Rahmen des Aktionsplans zur Umsetzung der BSLB-Strategie bis Ende 2022.
--	--	--	--	---

IKW	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
4.1	<p><b>Weiterbildung eindeutig definieren</b></p> <p>Die EDK-Empfehlung vom 20.02.2003 über die Erwachsenenbildung wird überarbeitet mit dem Ziel, die von den Kantonen verwendeten Definitionen zu klären und die Inhalte des Bundesgesetzes über die Weiterbildung (WeBiG) zu berücksichtigen.</p>	IKW	Dezember 2020	Das Ziel wurde aufgrund der Priorität des auf das neue Jahr verschoben.
4.2	<p><b>Orientierungsrahmen für die Förderung der Grundkompetenzen erarbeiten</b></p> <p>Auf Anregung der IKW hat das SBFI im 2018 in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe einen Orientierungsrahmen über die Grundkompetenz im IKT-Bereich erstellt. In Abstimmung mit der Strategie «Digitale Schweiz» des Bundes und der Digitalisierungsstrategie der EDK erarbeitet die IKW Richtlinien für die kantonale Umsetzung des IKT-Orientierungsrahmens. Zudem unterstützt sie die Entwicklung einer digitalen Plattform zur Förderung der Grundkompetenzen.</p> <p>Zusätzlich soll für alle Grundkompetenzbereiche die Entwicklung eines analogen Orientierungsrahmens angestossen werden.</p>	IKW-Vorstand	Dezember 2020	Nach dem <a href="#">Orientierungsrahmen Grundkompetenzen in Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)</a> hat das die IKW mit der Entwicklung des <a href="#">Orientierungsrahmen Grundkompetenzen in Mathematik für Erwachsene</a> begonnen

**Strategisches Ziel 5:** Die Berufsbildung setzt qualitative Massstäbe.

SBBK	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
5.1	<p><b>Blended learning definieren</b></p> <p>Die Arbeitsgruppe der KBGB definiert im Projektbericht Lösungsansätze und Varianten von „Blended Learning“ in Bezug auf Anwendungs- und Finanzierungsfragen. Die Ergebnisse werden dem SBBK-Vorstand und der SBBK-Mitgliederversammlung zur Verabschiedung vorgelegt. Sie dienen als Grundsatzhaltung der SBBK für die weitere Konsolidierung dieser Themen in der Verbundpartnerschaft ab Sommer 2020.</p>	<p>KBGB Vorstand Plenar KBGB</p>	<p>März 2020 Mai 2020 Juni 2020</p>	<p>Der Bericht zu Blended Learning wurde an der Plenarversammlung im Mai verabschiedet.</p> <p>Die weiteren Arbeiten in der Verbundpartnerschaft wurden mit der Präsentation des Berichts im Herbst 2020 im Steuergremium BB2030 gestartet. Ein BB2030-Projekt zur Konsolidierung der Fragen nimmt sich ab März 2021 dieser Frage an.</p>
5.2	<p><b>Datenmanagement und Datenaustausch optimieren (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Der SBBK-Vorstand und die SBBK-Plenarversammlung werden zum Programm Optima regelmässig informiert und konsultiert.</p> <p>Innerhalb der Programmstruktur von Optima ist die KOP für die Vorbereitung der Optima-Projekte zuständig und trifft dabei die nötigen Abklärungen wie die Bedarfserhebung, die technischen Rahmenbedingungen und die Finanzierung.</p> <p>Als erstes Pilotprojekt von Optima begleitet die KOP die Einführung von Sedex für die Berufsbildung und klärt anhand dieses Projekts die Entscheidungsstrukturen innerhalb der Optima-Gremien.</p> <p>Für das Projekt „Automatischer Datenaustausch Kantone“ erstellt die KOP zu Handen SBBK-Vorstand und SBBK-Plenarversammlung einen Projektauftrag mit der Projektorganisation und der Finanzierung.</p>	<p>SBBK-Vorstand SBBK-Plenar</p> <p>KOP Vorstand Plenar</p>	<p>Laufend</p> <p>Dezember 2020</p>	<p>Der Informationsfluss zwischen SBBK und KOP konnte sichergestellt werden.</p> <p>Das Projekt SEDEX wurde gestartet für das Projekt „Harmonisierung Datenaustausch zwischen den Kantonen (HAKA) konnte für 2021 die Finanzierung sichergestellt werden (EDK-Plenarbeschluss vom 30. Oktober 2020)</p> <p>Zusätzlich konnte bei der SBBK-Plenarversammlung ein Commitment für die Harmonisierung des Datenaustauschs zwischen den Berufsfachschulen und ihren zuständigen Berufsbildungsämtern erreicht werden (Mai 2020)</p> <p>Der Aufbau des Programms Optima wurde per Ende 2020 erfolgreich abgeschlossen. Es liegt eine Liste mit mehreren Projekten zum Datenaustausch vor. Zusammen mit educa wurde die Übergangsphase bis Sommer 2021 vorbereitet. Dabei wurde festgelegt, dass die Gremien verschlankt werden und die Aufgaben der Programmleitung neu durch die SBBK KOP übernommen werden. Die Anpassung des Mandats wurde eingeleitet</p>

5.3	<p><b>Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den drei Lernorten (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Im Rahmen von Berufsbildung 2030 erarbeitet die KOP eine Analyse bezüglich des Handlungsbedarfs beim Datenaustausch zwischen den drei Lernorten und hält diese in einem Bericht fest. Darauf basierend werden Massnahmen zur Verbesserung des Datenaustauschs definiert.</p> <p>Zur Verbesserung der Koordination zwischen den üK und der Berufsfachschule wird ein Commitment der SBBK-Mitglieder zur Anbindung der Berufsfachschulen an die kantonalen Systeme angestrebt, damit der Datenaustausch verbessert werden kann. Die KOP unterstützt und begleitet diesen Prozess.</p>	<p>KOP</p> <p>Plenar KOP</p>	<p>ab Dezember 2020</p> <p>Mai 2020</p>	<p>Der Kickoff für diese Analyse sollte an der Verbundpartnerschaftstagung mit den entsprechenden Inputreferaten und Workshops stattfinden. Aufgrund von Covid wurde die Tagung abgesagt und auch während dem Jahr liess die Covid-Situation keine grösseren Veranstaltungen zu. Die Workshops sind vorbereitet. Voraussichtlich können 2021 auch die neuen Dialogforen für diese Diskussion nutzbar gemacht werden.</p>
5.4	<p><b>Entwicklung der Digitalisierung der Berufsbildung</b></p> <p>Die SBBK unterstützt Massnahmen zur Umsetzung der EDK-Digitalisierungsstrategie für die Berufsbildung. Die KBGB prüft den interkantonalen Koordinationsbedarf bei der digitalen Transformation der Berufsfachschulen sowie bei den digitalen Entwicklungen in der betrieblichen Bildung und trifft die nötigen Massnahmen.</p>	<p>Vorstand Plenar KBGB</p>	<p>Laufend</p>	<p>Die Empfehlung zu BYOD konnte 2020 nicht erstellt werden. Der Bedarf an einem solchen Dokument und die Rolle der SBBK im Bereich Digitalisierung wird 2021 geschärft.</p>
5.5	<p><b>Auf Handlungskompetenzorientierung sensibilisieren</b></p> <p>Die KBGB informiert die SBBK-Mitgliederversammlung über die Ergebnisse aus der Selbstevaluation der Berufsfachschulkader und -lehrpersonen. Aufgrund der Rückmeldungen aus der SBBK-Mitgliederversammlung prüft die KBGB die Durchführung der Selbstevaluation bei den verbleibenden Berufsfachschulen.</p>	<p>Plenar KBGB</p>	<p>Mai 2020 Juni 2020</p>	<p>Der Bericht zur Selbstevaluation der Berufsfachschulen wurde der Plenarversammlung im Mai 2020 vorgestellt. Zusammen mit einem Schreiben des SBBK-Präsidenten an die Ämter, welches diese an ihre Aufgabe zur Förderung und Unterstützung der HKO erinnert, wurde der Bericht in deutsch und französisch verschickt und auf der SBBK-Website veröffentlicht.</p>
5.6	<p><b>Allgemeinbildung 2030: Mitarbeit in der Weiterentwicklung (Projekt Berufsbildung 2030)</b></p> <p>Die SBBK und das SBFI überprüfen im Rahmen von Berufsbildung 2030 die Bildungsinhalte, das Ausbildungskonzept, den Umfang der Allgemeinbildung und das Qualifikationsverfahren und entwickeln zukunftsgerichtete Anpassungsvorschläge. Die KBGB nimmt die Ergebnisse der Analyse zur Kenntnis und entwickelt zu Handen der Projektleitung eine Haltung zu den daraus folgenden Arbeiten und Revisionsempfehlungen. Dabei gilt es auch die Empfehlung aus Punkt 3.6 (Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung von Erwachsenen) zu berücksichtigen.</p>	<p>KBGB Vorstand</p>	<p>Dezember 2020</p>	<p>Der Vertreter der SBBK in der Projektleitung informiert die KBGB an ihren Sitzungen zu den Entwicklungen.</p>



5.7	<p><b>Einführung von fide als massgebender Sprachstandtest beobachten</b></p> <p>Die KÜB beobachtet die Einführung von fide als massgebender Sprachtest für den Nachweis der Sprachkompetenzen von spät zugewanderten Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Angeboten zur Vorbereitung auf die berufliche Grundbildung sowie in der beruflichen Grundbildung. Die KÜB erstellt eine Übersicht, welche Kantone fide anwenden.</p>	KÜB	Dezember 2020	Die Einführung von fide hat grosse Fortschritte gemacht. Das Monitoring wird von der Geschäftsstelle fide geführt. Eine weitere Sensibilisierung der Akteure in der Vorbereitung und in der Beruflichen Grundbildung selbst ist geplant.
5.8	<p><b>Aufsicht der höheren Fachschulen koordinieren</b></p> <p>Die SBBK fördert den Erfahrungsaustausch im Bereich der Aufsicht der höheren Fachschulen und führt dazu eine Tagung durch. Die SBBK-Kommission höhere Fachschulen erarbeitet Minimalstandards für die Aufsicht und setzt sich für deren koordinierte Umsetzung ab 2021 ein.</p>	KHF	22. April 2020 (durch die Pandemie auf ein späteres Datum verschoben) September 2020	Der geplante Erfahrungsaustausch konnte aufgrund der Bedingungen nicht stattfinden. Die Kommission arbeitet aber weiter an der Entwicklung von Mindeststandards für die Aufsicht und setzt sich für deren koordinierte Umsetzung ein.
5.9	<p><b>Prozessbeschreibung Validierung erarbeiten</b></p> <p>Aufgrund der Aufhebung des SBFI-Leitfadens zur Validierung von Bildungsleistungen erarbeitet die Kommission Berufsabschluss für Erwachsene einen Prozessbeschrieb zur Validierung, welche auch die Zuweisung und Zulassung zum Validierungsverfahren beinhaltet.</p>	KBAE	Dezember 2020	Entwurf des Prozessbeschriebes steht. Er wird nun zunächst den Verfahrenskantonen vorgelegt und danach der KBAE. Er sollte bis im ersten Quartal 2021 fertiggestellt sein.
5.10	<p><b>Vorlage zum Informations- und Ausbildungskonzept (I&amp;A Konzept) optimieren</b></p> <p>Aufgrund der Rückmeldungen aus dem «Refresher-Kurs» für bildungssachverständige Personen überarbeitet die KBE zusammen mit dem SBFI und dem EHB die Vorlage des I&amp;A-Konzepts.</p>	KBE	Dezember 2020	Das Projekt wurde im August 2020 abgeschlossen; die überarbeitete Version ist aufgeschaltet und wird von den OdA bereits verwendet. Es ist ein wichtiges Dokument für den Vollzug.
5.11	<p><b>Grundsatzhaltung zur betriebliche Erfahrungsnote überarbeiten</b></p> <p>Die KBE prüft die Anpassung ihrer Grundsatzhaltung zur Generierung von betrieblichen Erfahrungsnoten. Dabei werden nicht nur organisatorische Aspekte (Sammeln der Noten), sondern auch die pädagogische Sichtweise (Verantwortung für die Berufsbildner/innen im Betrieb) und Qualitätsfragen (Kohärenz zwischen der Erfahrungsnote und der praktischen Abschlussnote) in Betracht gezogen.</p>	KBE	Dezember 2020	Im Arbeitsdossier 2021 gibt es ein neues Kapitel zu diesem Thema. Bei der Beurteilung der betrieblichen Erfahrungsnote sollen drei Aspekte analysiert werden: pädagogische, Qualitäts- und organisatorische Aspekte.

### Bereichsübergreifende Ziele KBSB

KBSB	Operative Ziele	Zuständigkeit	Termine	Berichterstattung 2020
1	<p><b>Ethische Leitlinien in der Berufsberatung</b></p> <p>Auf Basis einer Auslegeordnung wird ein Vorschlag für ethische Leitlinien für die Berufsberatung erarbeitet und innerhalb der KBSB, dem Berufsverband der Berufs-, Studien- und Laufbahnberater sowie verschiedenen Ausbildungsinstitutionen vernehmlasst. Die bereinigten Leitlinien werden der KBSB und der SBBK zur Verabschiedung vorgelegt.</p>	<p>KBSB-Plenar SBBK-Plenar</p>	<p>Dezember 2020  Dezember 2020</p>	<p>Die Vernehmlassung der Leitlinien ist erfolgt. Die Bereinigung der Entwürfe ist im Gange. Die def. Verabschiedung ist im Frühjahr 21 vorgesehen.</p>

## 4 Mitglieder

### 4.1 Plenarversammlung

Aargau	Kathrin Hunziker Vorsteherin Abteilung Berufsbildung und Mittelschule Bachstrasse 15 5001 Aarau
Appenzell Ausserrhoden	Peter Bleisch Leiter Amt für Mittel- und Hochschulen und Berufsbildung Regierungsgebäude 9102 Herisau
Appenzell Innerrhoden	Alfred Steingruber Leiter Amt für Berufsbildung und Berufsberatung Hauptgasse 51 9050 Appenzell
Basel-Landschaft	Doris Fellenstein Vorsteherin Amt für Berufsbildung und Berufsberatung Rosenstrasse 25 4410 Liestal
Basel-Stadt	Ulrich Maier Vorsteher Amt für Berufsberatung, Berufs- und Erwachsenenbildung Leimenstrasse 1 4001 Basel
Bern	Theo Ninck Vorsteher Mittelschul- und Berufsbildungsamt Kanton Bern Kasernenstrasse 27 3000 Bern 22  Florent Cosandey Chef de la section francophone Chemin des Lovières 13 2720 Tramelan 22
Freiburg	Christophe Nydegger <sup>1</sup> Chef du Service de la formation professionnelle Derrière-les-Remparts 1 1701 Fribourg
Genf	Gilles Miserez Directeur général de l'Office pour l'orientation, la formation professionnelle et continue Rue Prévost-Martin 6, case postale 192 1211 Genève 4  Sylvain Rudaz Directeur général de l'enseignement secondaire postobligatoire Rue de l'Hôtel-de-Ville 6, case postale 3925 1211 Genève 3

---

<sup>1</sup> Präsident SBBK

Glarus	Patrick Geissmann Leiter Fachstelle Berufsbildung Gerichtshausstr. 25 8750 Glarus
Graubünden	Curdin Tuor Leiter Amt für Berufsbildung Quaderstrasse 17 7000 Chur  Gion Lechmann Leiter Amt für Höhere Bildung Gäuggelistrasse 7 Postfach 24 7001 Chur
Jura	Jean-Pascal Lüthi Chef du service de la formation postobligatoire Rue du 24-Septembre 2 2800 Delémont
Luzern	Christof Spöring Leiter Dienststelle Berufs- und Weiterbildung Obergrundstrasse 51 6002 Luzern
Neuenburg	Laurence Knoepfler Chevalley Cheffe du Service des formations postobligatoires et de l'orientation Espacité 1, case postale 2083 2302 La Chaux-de-Fonds
Nidwalden	Pius Felder Leiter Amt für Berufsbildung und Mittelschulen Robert-Durrerstrasse 4 6370 Stans
Obwalden	Urs Burch Vorsteher Amt für Berufsbildung Grundacher 6061 Sarnen
St. Gallen	Bruno Müller Leiter Amt für Berufsbildung Davidstrasse 31 9001 St. Gallen
Schaffhausen	Lukas Hauser Dienststellenleiter Mittelschulen und Berufsbildung Ringkengässchen 18 8201 Schaffhausen
Schwyz	Oscar Seger Vorsteher Amt für Berufsbildung Kollegiumstrasse 28 / Postfach 2193 6431 Schwyz

Solothurn	Stefan Ruchti Vorsteher Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen Bielstrasse 102 4502 Solothurn
Tessin	Paolo Colombo <sup>2</sup> Direttore Divisione della formazione professionale Via Vergiò 18 6932 Breganzona
Thurgau	Marcel Volkart Chef Amt für Berufsbildung und Berufsberatung Schlossmühlestrasse 9 8510 Frauenfeld
Uri	Yvonne Slongo Vorsteherin Amt für Berufsbildung Klausenstrasse 4 6460 Altdorf
Waadt	Lionel Eperon Directeur général de l'enseignement postobligatoire (DGEP) Rue St-Martin 24, case postale 405 1014 Lausanne
Wallis	Claude Pottier Chef du Service de la formation professionnelle Planta 3 1951 Sion
Zug	Beat Schuler Vorsteher Amt für Berufsbildung Chamerstrasse 22 6300 Zug
Zürich	Niklaus Schatzmann <sup>2</sup> Vorsteher Mittelschul- und Berufsbildungsamt Ausstellungsstrasse 80 8090 Zürich
Fürstentum Liechtenstein	Werner Kranz Vorsteher Amt für Berufsbildung und Berufsberatung Postplatz 2 Postfach 44 FL-9494 Schaan

## 4.2 Erweiterte SBBK

Folgende Amtsleitende sind mit der Erweiterung der SBBK um die Themen der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung sowie Weiterbildung neu Mitglieder der SBBK. Sie sind in ihrem Kanton gegenüber dem Regierungsrat direkt für die Themen der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung sowie Weiterbildung zuständig:

### 4.2.1 Zuständige Personen in Sachen Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (KBSB)

Fribourg	Thomas di Falco Chef du Service de l'orientation et de la formation des adultes Rue St-Pierre Canisius 12 1700 Fribourg
Jura	Andréas Haefeli Chef de service du Centre d'orientation scolaire et professionnelle et de psychologie scolaire Rue du Banné 23 2900 Porrentruy
Schwyz	Philipp Strässle Vorsteher Amt für Berufs- und Studienberatung Huobstrasse 9 8808 Pfäffikon
Tessin	Emanuele Berger Direttore di Divisione della scuola Via Portone 12 6501 Bellinzona
Uri	Dominic Wetli Abteilungsleiter Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Klausenstrasse 4 6460 Altdorf
Zug	Urs Brütsch Leiter Amt für Berufsberatung Baarerstrasse 21 6300 Zug
Zürich	André Woodtli Leiter Amt für Jugend und Berufsberatung Dörflistrasse 120 Postfach 8090 Zürich

### 4.2.2 Zuständige Personen in Sachen Weiterbildung (IKW)

Baselland	Denise Rois Leiterin Fachstelle Erwachsenenbildung Kriegackerstrasse 30 4132 Muttenz
Graubünden	Hans Peter Märchy Leiter Amt für höhere Bildung Quaderstrasse 17 7000 Chur

### 4.3 Vorstand

(Stand: 31. Dezember 2020)

<b>Präsident:</b>	Christophe Nydegger FR
<b>Vize-Präsidenten:</b>	Paolo Colombo TI, Niklaus Schatzmann ZH
<b>Geschäftsführung:</b>	Andrea Stierli SBBK
<b>Weitere Mitglieder:</b>	Peter Bleisch AR, Lionel Eperon VD, Theo Ninck BE, Christof Spöring LU, Benedikt Feldges IKW, Daniel Reumiller KBSB, Miriam Shergold, SBBK
<b>Ständige Gäste:</b>	Rémy Hübschi SBFI, Jean-Paul Jacquod SDBB, Jean-Pascal Mouglin CLPO

### 4.4 Kommissionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

#### 4.4.1 Kommission Berufliche Grundbildung (KBGB)

<b>Präsident:</b>	Paolo Colombo TI
<b>Geschäftsführung:</b>	Nathalie Bardill SBBK
<b>Mitglieder:</b>	Christian Bürki BE, Gaby Egli-Rotzinger LU, Lukas Hauser SH, Vincent Joliat JU, Jodok Kummer VS, Gaetano Lentini BS, Sylvia Minder-Keller ZH, Daniel Preckel LU, Sandro Schneider AG, Peter Sutter BE, Walter Waltenspül ZH, Jean-Daniel Zufferey VD

##### 4.4.1.1 Subkommission Schulorte der deutschen Schweiz <sup>3</sup>

<b>Präsidentin:</b>	Sylvia Minder-Keller ZH
<b>Geschäftsführung:</b>	Remo Grossenbacher SBBK
<b>Mitglieder:</b>	Kurt Affolter SBFI, Karl Ammann AI/AR/GL/GR/SG/TG/FL, Michael Brupbacher BE/FR/VS, René Diesch BL/BS, Sylvia Minder-Keller ZH/SH, Daniel Preckel LU/NW/OW/SZ/UR/ZG, Sandro Schneider AG, Rudolf Zimmerli SO

##### 4.4.1.2 Subkommission berufliche Grundbildung F-CH

<b>Präsident:</b>	Vincent Joliat JU
<b>Geschäftsführung:</b>	Pierre-Yves Puipe CSFP
<b>Mitglieder:</b>	Victor Carchedi VS, Corinne De Marco NE, Sophie Egger Genoud GE, Michel Etienne NE, Daniel Hug VD, Cristina Voutat BE

##### 4.4.1.3 Subkommission Berufliche Grundbildung D-CH

<b>Präsident:</b>	Gaetano Lentini BS
<b>Geschäftsführung:</b>	Bernadette Fischli SBBK
<b>Mitglieder:</b>	Roger Augsburg ZG, Gabriela Bischof SG, Michael Bussmann LU, Gerhard Gerner FL, Walter Järmann GR, Susanna Oppliger BE, Markus Schär AG, Walter Waltenspül ZH

---

<sup>3</sup> Die Subkommission Schulorte der lateinischen Schweiz wird von der CLPO geführt: <http://www.ciip.ch/La-CIIP/Organisation/Commissions-de-coordination/CAI>

- 4.4.2 Kommission Berufsentwicklung (KBE)**  
**Präsident:** Bruno Müller SG  
**Geschäftsführung:** Karin Rüfenacht SBBK  
**Mitglieder:** Peter Dinkel ZH, Christoph Düby BE, Michel Etienne NE, Fredy Fritsche SG, Daniel Hug VD, Christian Koch TG, Martin Kohlbrenner BS, Jodok Kummer VS, Jeanpierre Mini TI, Odile Fahmy SBFI, Karin Schmidt ZG, Patrick Seiler SO  
**Kontakt Vorstand:** Niklaus Schatzmann ZH
- 4.4.3 Kommission Finanzierung Berufsbildung (KFB)**  
**Präsident:** Pius Felder NW  
**Geschäftsführung:** Pierre-Yves Puipe SBBK  
**Mitglieder:** Patrick Ceti SG, François Chapuis VD, Laurence Knoepfler Chevalley NE, Thomas Meier ZH, Jeanpierre Mini TI, Marcus Riedi BE, Alexandre Rey VS, Erich Rosenberg ZG, Vincent Theurillat NE (ab 1. August 2019)
- 4.4.4 Kommission Übergänge (KÜB)**  
**Präsident:** Jean-Daniel Zufferey VD  
**Geschäftsführung:** Eva Schaffner SBBK  
**Mitglieder:** Bettina Beglinger LU, Christel Bornand NE, Babina Caviezel GL, Thomas di Falco FR, Simone Grossenbacher BE, Marino Szabo TI, Christina Vögli ZH
- 4.4.5 Kommission Berufsabschluss für Erwachsene (KBAE)**  
**Präsident:** Ulrich Maier BS  
**Geschäftsführung:** Bernadette Fischli SBBK  
**Projektleitung BAE** Anita Haas SBBK (ab März 2020)  
**Mitglieder:** Jean-Pierre Baer VD, Furio Bednarz TI (bis August 2020), Lionel Clavien VS, Florent Cosandey BE, Tatiana Lurati TI (ab August 2020), Carla Müller-Stähli (ab Mai 2020), Dao Nguyen GE, Kaspar Senn ZH (bis Februar 2020)  
Vertretung SBFI Sabina Giger, Sandra Müller, Reto Trachsel
- 4.4.5.1. Koordinationsgruppe Berufsabschluss für Erwachsene D-CH <sup>4</sup>**  
**Präsident:** Ulrich Maier BS  
**Geschäftsführung:** Bernadette Fischli SBBK  
Projektleitung BAE Anita Haas SBBK (ab März 2020)  
**Mitglieder:** Karin Baumer SH, Franziska Berger BE, Barbara Erni SG, Carla Müller-Stähli ZH (ab Mai 2020), Priska Raimann SO (Eingangsportale NW-CH), Kaspar Senn ZH (bis Februar 2020), Evelyn Tsandev BE

---

<sup>4</sup> Die Koordinationsgruppe Berufsabschluss für Erwachsene der lateinischen Schweiz wird von der CLPO geführt: <http://www.ciip.ch/La-CIIP/Organisation/Commissions-de-coordination/CFQA>



<b>4.4.6</b>	<b>Kommission Organisation und Prozesse (KOP)</b>
<b>Präsident:</b>	Peter Bleisch AR und Lionel Eperon VD
<b>Geschäftsführung:</b>	Eva Schaffner SBBK
<b>Mitglieder:</b>	Martin Egger ZH, Martin Fischer BE, Chantal Andenmatten SBBK, Jean-Paul Jacquod SDBB, Erich Rosenberg ZG.
<b>Experten Optima:</b>	Toni Ritz Educa, Christof Spöring LU, Philipp Theiler SBF1
<b>4.4.6.1.</b>	<b>Subkommission Datenaustausch-Richtlinien</b>
<b>Präsident:</b>	Martin Fischer BE
<b>Geschäftsführung:</b>	Marc Fuhrer SDBB
<b>Mitglieder:</b>	Rita Correia Gil GE, Susanne Hebauf BE, Martin Sorg Delegierter I-GIB/GRIF, Réjane Deppierraz BFS, Max Brügger FR, Philipp Wyss SBF1
<b>Vertreter</b>	
<b>Software-Firmen:</b>	Daniela Cantaluppi Zangger, JCS Software; Marcel Wissmann, Abraxas Informatik
<b>4.4.7</b>	<b>Kommission Qualifikationsverfahren (KQV)</b>
<b>Präsident:</b>	Stefan Ruchti SO
<b>Geschäftsführung:</b>	Pascal Wülser SDBB
<b>Mitglieder:</b>	Lionel Arlettaz VD, Heinz Bross ZH, Paolo Foglia TI, Patrick Lisser SZ, Roger Maurer LU, Gilles Miserez GE, Massimo Oggiano GR, Markus Sieger SG, Peter Zollet FR (bis 31.10.2020)
<b>Gast:</b>	Reto Trachsel SBF1
<b>4.4.8</b>	<b>Kommission SDBB (KSDBB)</b>
<b>Präsident:</b>	Paolo Colombo TI
<b>Geschäftsführung:</b>	Magdalena Andreic SDBB
<b>Mitglieder:</b>	Urs Brütsch ZG, Bettina Beglinger LU, Lukas Hauser SH, Gilles Miserez GE, Daniel Reumiller BE, Stefan Ruchti, SO
<b>Ständiger Gast:</b>	Andrea Stierli, SBBK

## 5 Geschäftsstelle

Name	Total
Andenmatten Chantal	100%
Bardill Nathalie	100%
Fischli Bernadette	50%
Grossenbacher Remo	80%
Haas Anita	80%
Puippe Pierre-Yves	90%
Rüfenacht Karin	100%
Schaffner Eva	80%
Schumacher Corinne	80%
Shergold Miriam	80%
Stierli Andrea	60%
<b>Total</b>	<b>900%</b>

**Adresse:**

Sekretariat SBBK  
c/o Generalsekretariat EDK  
Haus der Kantone,  
Speichergasse 6, Postfach  
3001 Bern  
031 309 51 11 | sbbk-csfp@edk.ch

\*\*\*\*\*

## 6 Anhang

Kurzmitteilungen des Vorstands und der Plenarversammlungen 2020